

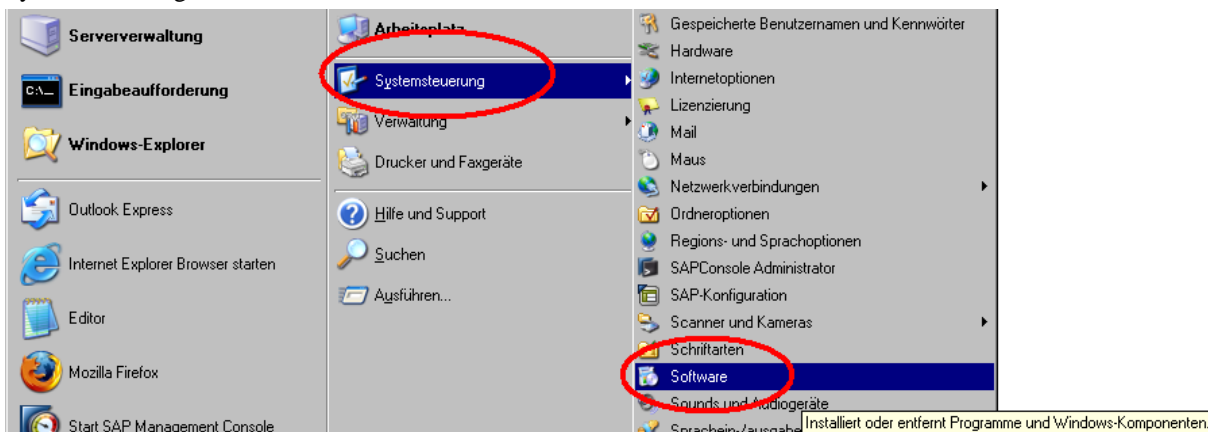
IIS Internet Informationsdienste Einrichten

Einführung

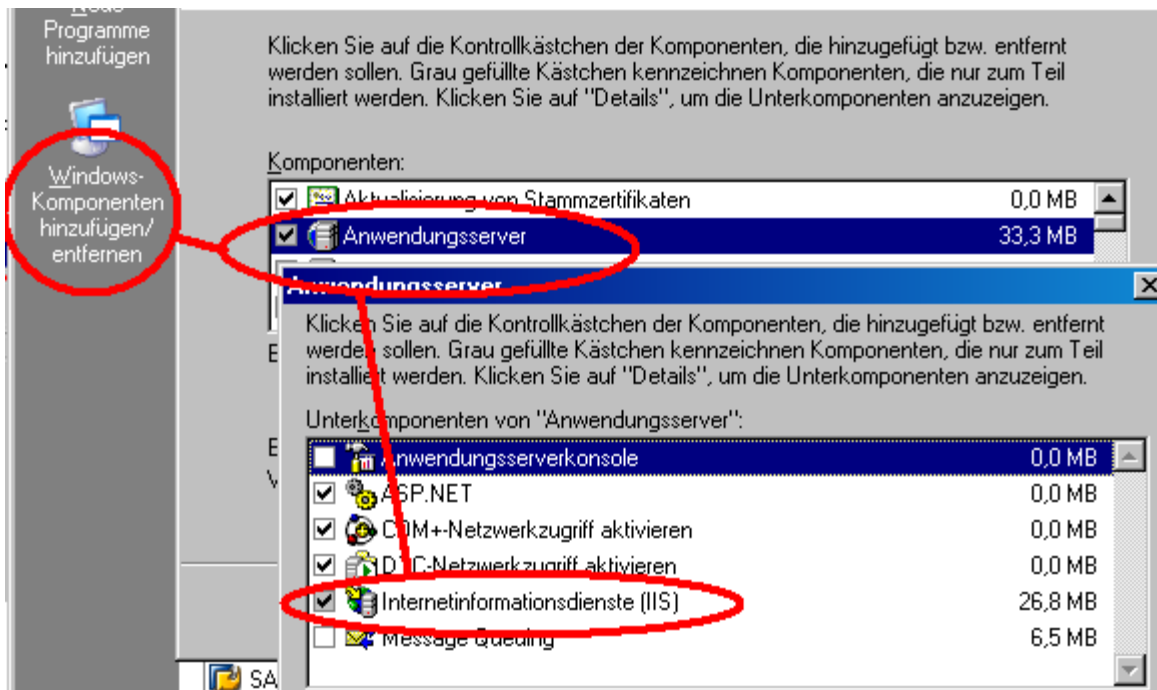
In diesem Bereich wird die Einrichtung der Netwerkdienste für den Projektserver erläutert.

Einrichten des IIS Internet Informationsdienstes

Wenn Sie noch keinen IIS Internet Informationsdienst eingerichtet haben, so starten Sie bitte „Software“ in Ihrer Systemsteuerung



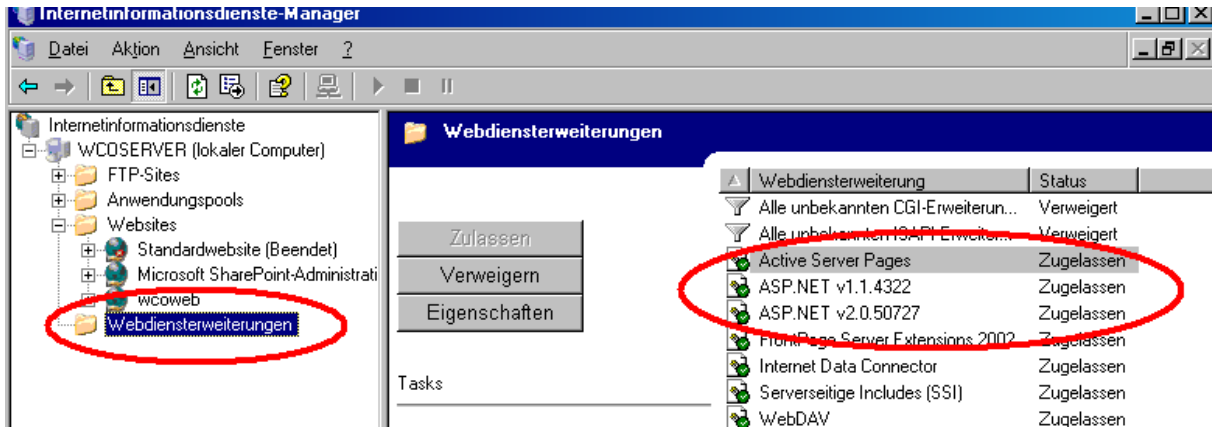
Dort drücken Sie zuerst „Windows-Komponenten hinzufügen“ dann Doppelklick auf „AnwendungsServer“ und dort setzen Sie bei „Informationsdienst IIS“ einen Haken. Mit „weiter“ richtet Windows dann einen IIS Webserverdienst ein.



Unter Start->Verwaltung-> Informationsdienst IIS haben Sie dann Zugang zur Pflege Ihrer Webservers. Windows richtet gleich ein Standardweb ein, in dem Sie das „wcoAdmin“ Web als virtuelles Web benutzen können, oder Sie erstellen ein neues Web.



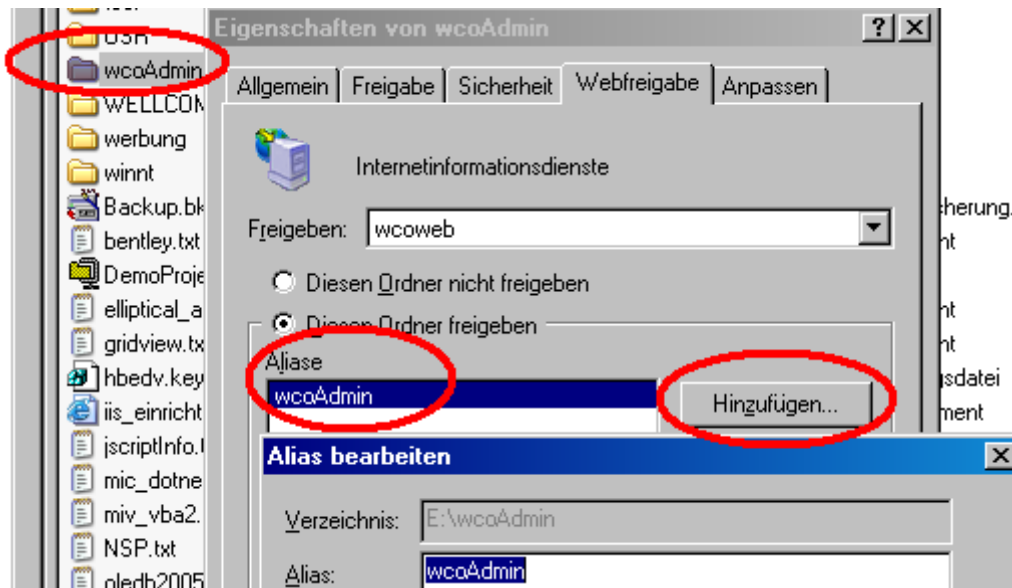
Kontrollieren Sie bitte ob das .NET Framework 2.0 installiert und zugelassen ist.



Und ob Ihre Webseite auch auf .NET 2 gesetzt ist. (mit der rechten Maustaste auf das Web und Eigenschaften drücken)

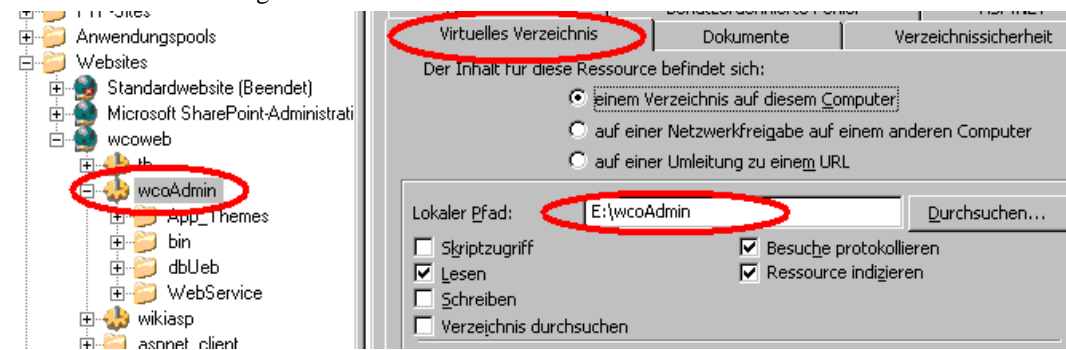


Falls dies alles richtig eingestellt ist, ist das einrichten des „wcoAdmin“ Web sehr einfach.
 Kopieren Sie einfach das Verzeichnis „wcoAdmin“ auf eine Festplatte auf dem Server.
 Gehen Sie im Windows Explorer mit der rechten Maustaste auf „wcoAdmin“ und erstellen eine neue Webfreigabe.

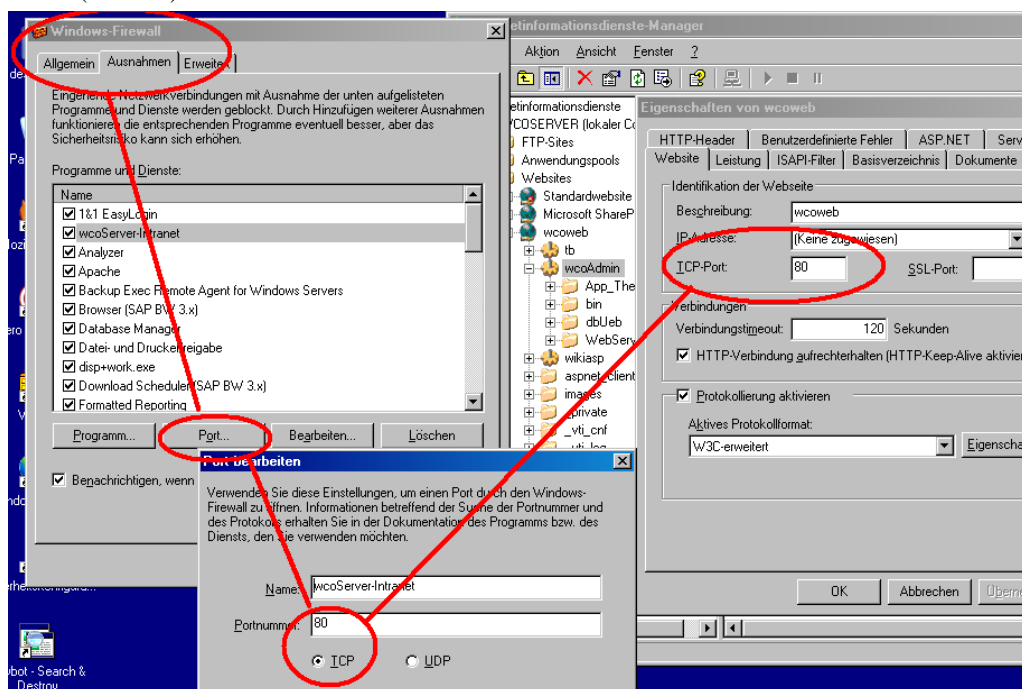


Alternativ können Sie im -> Informationsdienst IIS ein neues virtuelles Web einrichten und dort den Pfad auf das Verzeichnis „wcoAdmin“ legen.

Das Web MUSS „wcoAdmin“ heißen, da die Clients über diesen und den Servernamen aus der lokalen wcoprj.ini auf die Webservices zugreifen.

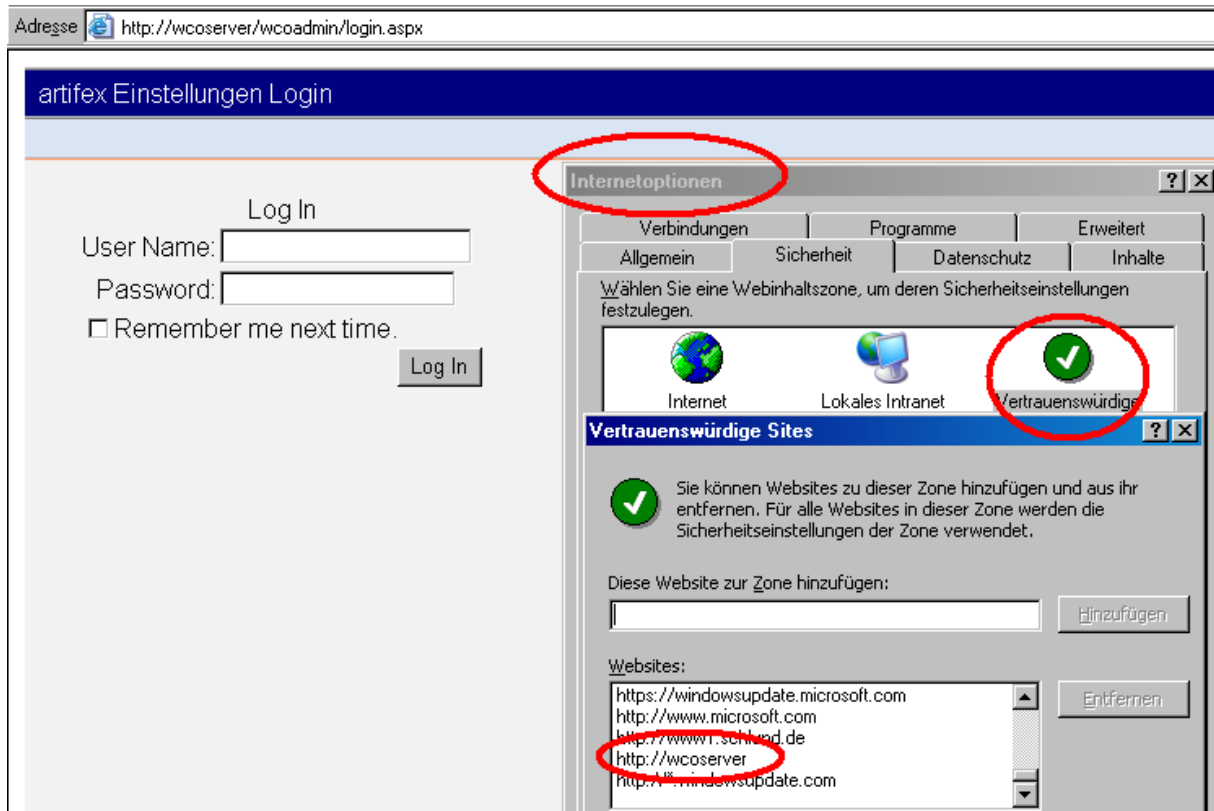


Denken Sie daran die Webseite auf der Firewall freizugeben, sonst haben Sie von außen keinen Zugang zu Ihrer neuen (Intranet) Seite und deren Dienste.



wcoAdmin Webseite

Rufen Sie Ihre neue artifex Webadministration in Ihrem Browser auf. Vergessen Sie hier nicht diese Webseite den vertrauenswürdigen Seiten zuzufügen, sonst kann es sein dass die Pull Down Menüs und andere Dinge nicht funktionieren, da diese in ASP.NET über Javascript (kein Java) geregelt werden. Die Webseite haben wir unter dem Microsoft Internetexplorer als auch unter „Mozilla Firefox“ getestet.



Zum Einloggen benötigen Sie einen Benutzer und ein Passwort. Hier haben wir in der ersten Version auf die sehr einfache Methode über die Datei „wcoAdmin/web.config“ gesetzt, da ja für die Administration nur wenige Administratoren in Frage kommen.

Öffnen Sie dazu einfach die Datei web.config im Verzeichnis „wcoAdmin“ mit einem Texteditor. Dort finden Sie einen Abschnitt mit den Benutzern und deren Kennwörtern. Sie können einfach eine neue Zeile mit einem neuen Benutzer zufügen

```
<user name="noch" password="eins"/>
```

Bei der Auslieferung sind 2 Benutzer eingetragen

Scott mit Kennwort tiger

Und

System mit Kennwort manager

Diese können Sie nach der Installation ändern.. beim nächsten Aufruf der Startseite gelten die neuen Benutzer/Kennwörter. Ändern Sie diese während die Login- Seite offen ist, müssen Sie die Seite neu laden.

Auszug aus der web.config

```
<authentication mode="Forms">
    <forms name="Formslogin" loginUrl="~/login.aspx" protection="All"
enableCrossAppRedirects="true" path="/">
        <credentials passwordFormat="Clear">
            <user name="scott" password="tiger"/>
            <user name="system" password="manager"/>
            <user name="noch" password="eins"/>
        </credentials>
    </forms>
```

</authentication>

artifex Web Administration. Version 0.9

Das Ziel ist es immer mehr Administrative Dinge wie Einstellungen (lokale artifex.ini), Rechte, Lizenzen etc.. auf einen Server zu verlagern. Dies bringt eine einfachere und schnellere Pflege bei Firmen/Büros mit mehreren artifex Arbeitsplätzen.

In dieser Version ist folgendes implementiert

1. Übersicht über die vorhandenen artifex Projektpfade auf dem Server
2. Anzeigen von artifex Benutzer und deren Rechte
3. Anzeigen der artifex Projekten

4. Webservice für Benutzer-AddOns im Projektserver

Hier wird die Information Datei artifexTNT.INI auf dem Server über einen Webservice an die Clients weitergeben. Sie beinhaltet die Menü und Programmnamen der neuen Benutzer Benutzermodule über die .NET Schnittstelle.

Datei artifexTNT.ini

[USER_MODULE]

COUNT=2 //2 Benutzermodule eintragen

[USER_MODULE_1] //Modul 1

FILE=MicRefDescr.exe //Programmname

DESCR=Referenzbeschreibung aus Datenbank in Zeichnung //Menü

PLUGIN=0 //Plugin: 0=extern Nonmodal -1=extern Modal 1=alsPlugIN

//, einmal laden und im Speicher halten, Modal,Nonmodal

//entscheidet das Benutzermodul

PARAM=WECO_DESCR1 //Parameter an das Benutzermodul

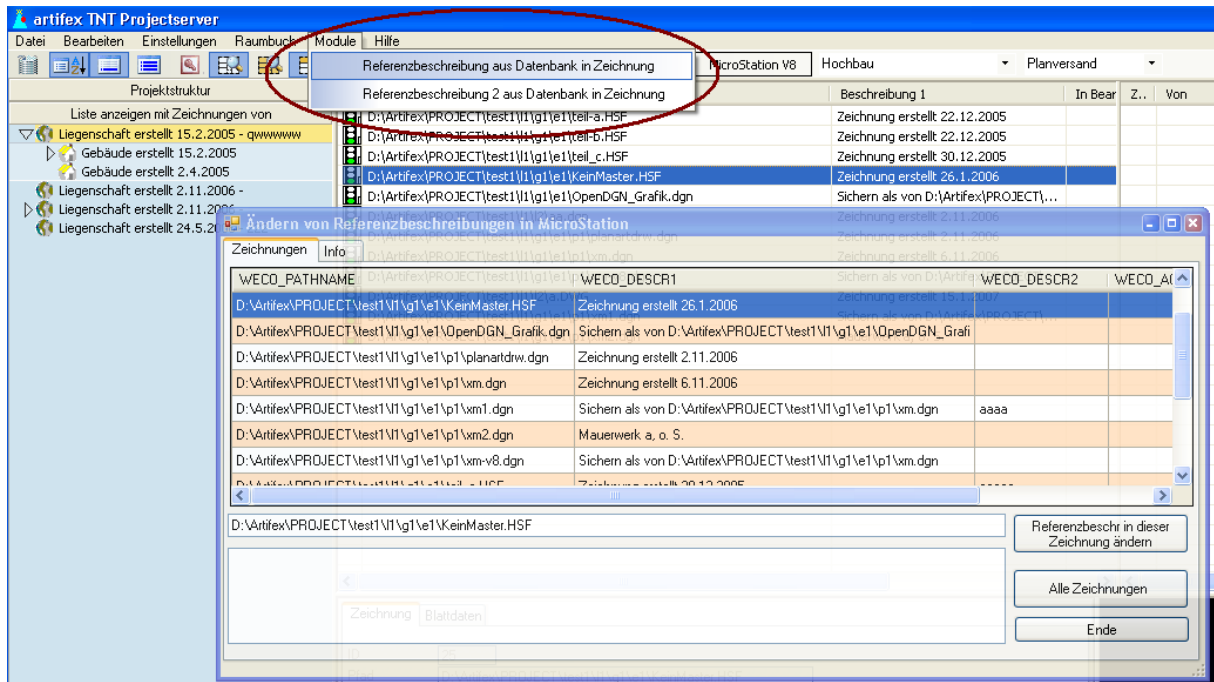
[USER_MODULE_2]

FILE=MicRefDescr.exe

DESCR=Referenzbeschreibung 2 aus Datenbank in Zeichnung

PLUGIN=0

PARAM=WECO_DESCR2



Für die erste Version 1.0 ist das Pflegen der artifex Ereignisse und Workflows geplant. z.B: Was passiert wenn eine Zeichnung oder ein Raumbuch eingeloggt wird. Die anderen Menüpunkte außer dem Webservice dienen in dieser Version nur als Info.

